

Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile**

Band (Jahr): **16 (1969)**

Heft 4

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

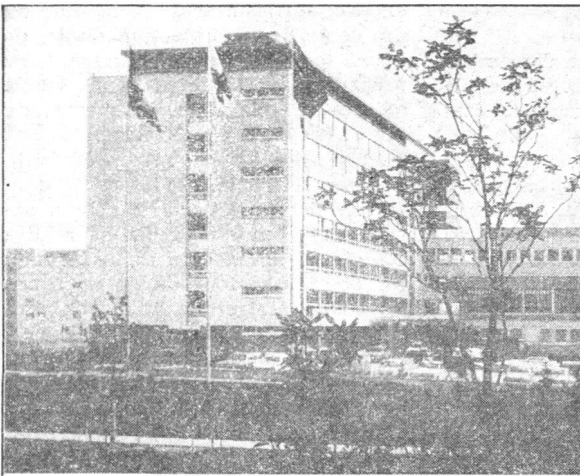


Gründung einer Vereinigung der Ortsschefs in St. Gallen

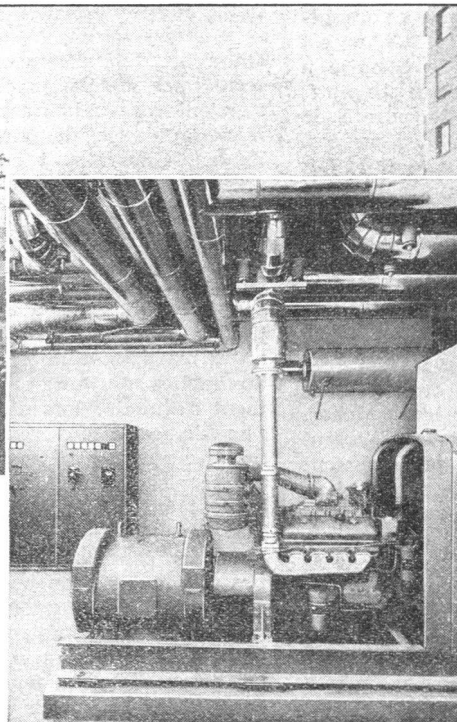
Am 8. März 1969 trafen sich in Altstätten die Ortsschefs des Kantons St. Gallen zu einer ersten ausserdienstlichen Zusammenkunft, um über die Gründung einer Vereinigung der Ortsschefs des Kantons St. Gallen Beschluss zu fassen. Die allseitig lebhaft benützte Diskussion erhärtete geradezu die Notwendigkeit einer solchen Vereinigung. Ein-

stimmig wurde diese Organisation aus der Taufe erhoben und ein Büro aus fünf Ortsschefs aus verschiedenen Regionen mit der Führung der Geschäfte betraut. Der Vorsitz führt A. Hammer, Altstätten. Förderung der ausserdienstlichen Weiterbildung, Vorträge, Exkursionen, gegenseitiger Gedankenaustausch, Erörterung der sich stellenden Probleme sowie Pflege der Kameradschaft bilden Zweck und Ziel dieser Vereinigung. Auch mit dem kantonalen Amt für Zivilschutz soll eine enge Zusammenarbeit gepflegt werden. Nach den interessanten Verhandlungen bot sich Gelegenheit zur Besichti-

gung des Mehrzweckgebäudes für den Zivilschutz. Im Kommandoposten wurde in anerkannter Weise von der Gemeinde ein Trunk verabfolgt, der allgemein sehr geschätzt und auch verdankt wurde. Aehnliche Vereinigungen wurden bereits auch in andern Kantonen gegründet, zuletzt in den Kantonen Schwyz und Bern. Es ist im Dienste der gemeinsamen Aufgabe zu hoffen und zu wünschen, dass diese Vereinigungen auch eng mit den Sektionen des Schweizerischen Bundes für Zivilschutz zusammenarbeiten und dass sich die Vorstände dieser Sektionen dafür einsetzen.



Bewährte Notstromanlagen
von 20—750 kVA für
Spitäler
Zivilschutz
öffentliche Betriebe
Banken
Industrie



GM-Aggregat
Modell 7083 - MFO
175 kVA
Lindenhofspital
Bern

39

GENERAL MOTORS SUISSE S.A. BIEL

DIESEL-ABTEILUNG

TEL. (032) 2 61 61



Unsere
Inserate
sind
Berater
und
Wegweiser
für
einen
guten
Zivilschutz

Presse- und Redaktionskommission des SBZ.
Präsident: Dr. Egon Isler, Frauenfeld. Redaktion:
Herbert Alboth, Bern. Inserate und Korrespon-
denzen sind an die Redaktion, Schwarztorstr. 56,
3007 Bern, Telefon (031) 25 65 81, zu richten.
Jährlich zwölfmal erscheinend.

Jahresabonnement für Nichtmitglieder Fr. 10.—
(Schweiz). Nachdruck unter Quellenangabe ge-
stattet. Druck: Vogt-Schild AG, 4500 Solothurn 2.